

NACHRICHTEN

Fünf Tote bei Pipeline-Grossbrand

TEHERAN: Bei einem Grossbrand an einer iranischen Öl-Pipeline sind mindestens fünf Menschen ums Leben gekommen. Löschmannschaften versuchen, den Brand zu kontrollieren.

VP Bank
VP BANK FONDSLEITUNG AG
 9490 Vaduz • Aulestrasse 20

Geldmarktfonds

VP Bank Geldmarktfonds

Schweizer Franken	CHF	1'033.49
Euro	EUR	1'054.84
US-Dollar	USD	1'193.90

Obligationenfonds

VP Bank Obligationenfonds

Schweizer Franken	CHF	962.81
Euro	EUR	988.01
US-Dollar	USD	1'006.66

Aktienfonds

VP Bank Aktienfonds

Schweiz	CHF	1'144.10
Euroland	EUR	1'364.90
USA	USD	1'092.88
Japan	JPY	88'386

Gemischte Fonds

VP Bank Anlagezielefonds für Stiftungen

Schweizer Franken	CHF	998.28
Euro	EUR	1'005.71

Ausgabe-/Rücknahmepreise per 2. 6. 2000
 *plus Kommission

VP Bank Fonds - Die Alternative

Gerne stehen Ihnen die Kundenbetreuer der VP Bank unter der Telefonnummer +423 / 235 66 55 für Fragen zur Verfügung.

VP Bank Fondssparkonto

Schweizer Franken	3%
Euro	5%
US Dollar	7%
Japanische Yen	2%

Festgeldanlagen in CHF

2.6.2000

Mindestbetrag CHF 100 000.-		
Laufzeit	3 Monate	2 1/4 %
Laufzeit	6 Monate	2 1/2 %
Laufzeit	12 Monate	2 7/8 %

Kontoauswahl

Sparkonto CHF	1 %
Jugendsparkonto CHF	1 5/8 %
Alterssparkonto CHF	1 1/4 %
Euro-Konto	1 %

Kassanobligationen

Mindeststückelung CHF 1000.-			
2 Jahre	3 %	7 Jahre	3 5/8 %
3 Jahre	3 1/4 %	8 Jahre	3 3/4 %
4 Jahre	3 1/2 %	9 Jahre	3 3/4 %
5 Jahre	3 1/2 %	10 Jahre	3 3/4 %
6 Jahre	3 5/8 %		

VP Bank Titel

2.6.2000 (16.00 h)

VP Bank-Inhaber	CHF	341.-
VP Bank-Namen	CHF	33.05 G

Wechselkurse

2.6.2000

Noten	Kauf	Verkauf
USD	1.627	1.727
GBP	2.452	2.592
DEM	79.071	82.139
ATS	11.238	11.674
Devisen	Kauf	Verkauf
EUR	1.563	1.586

Profitieren Sie von unseren günstigen Wechselkursen am VP Bancomat:

DEM	81.116
ATS	11.529

Edelmetallpreise

2.6.2000

Gold	1 kg	CHF	14 635.-	14 885.-
Gold	1 Unze	USD	270.95	274.95
Silber	1 kg	CHF	255.-	270.-

VP Bank

VERWALTUNGS- UND PRIVAT-BANK AG
 9490 Vaduz • Im Zentrum • Tel. +423/235 66 55

Tanklastzug ausgebrannt

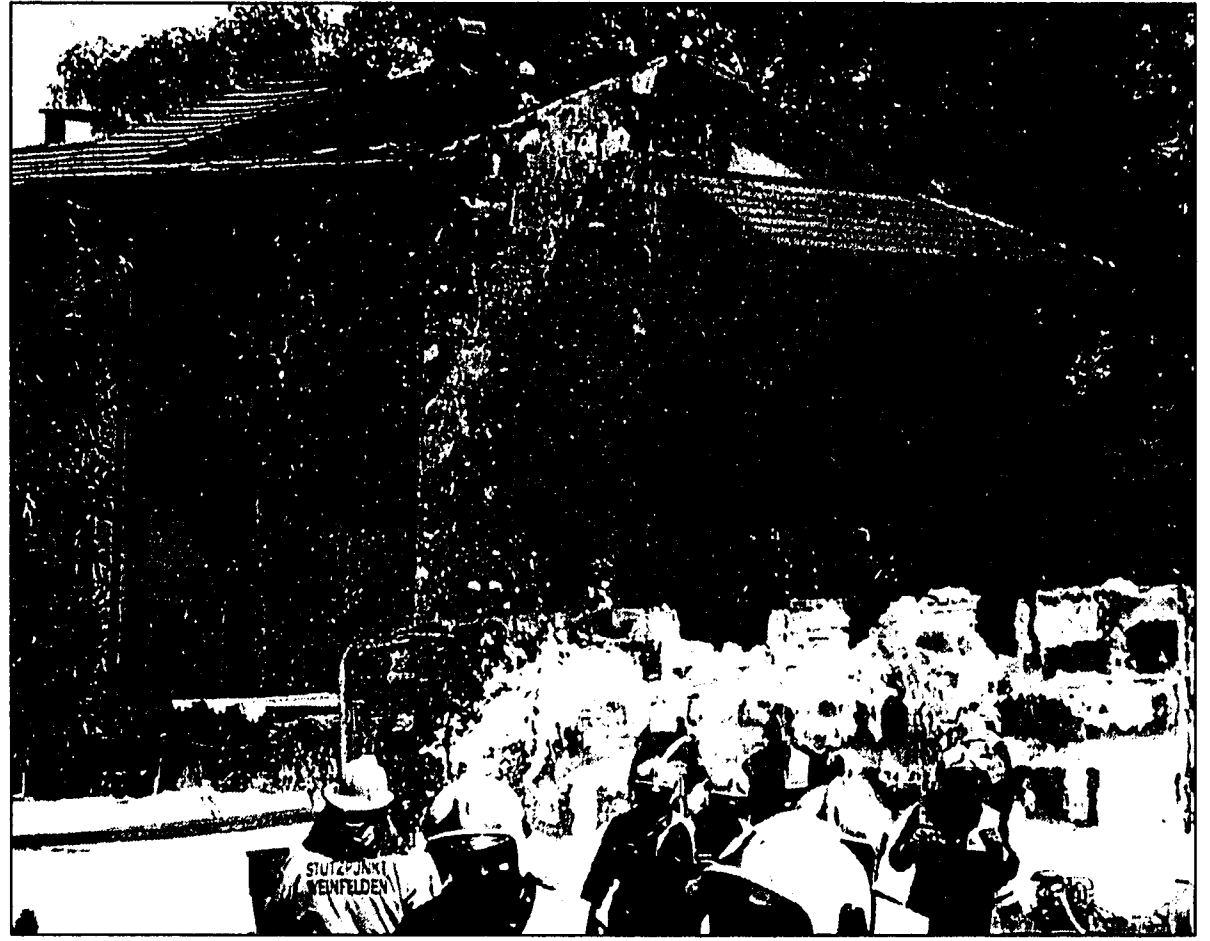
Lastwagenfahrer tot - Explosionsgefahr wegen Benzin in Kanalisation

KREUZLINGEN: Nachdem am Freitagmorgen ein Tanklastzug in Kreuzlingen umgekippt und in Flammen aufgegangen ist, bestand am Nachmittag Explosionsgefahr, weil Benzin in die Kanalisation geflossen ist. Das Lastwagenfahrer starb bei dem Unfall.

Nach Angaben der Polizei ist der Lastwagen am Freitagmorgen auf der Kreuzlinger Bergstrasse umgekippt und explodiert. Die Flammen setzten ein benachbartes Mehrfamilienhaus in Brand. Rund 200 Feuerwehrleute aus Kreuzlingen und Konstanz bekämpften das Feuer.

Nachdem Benzin aus dem Tankwagen in die Kanalisation gelaufen war, bestand am Nachmittag Explosionsgefahr. Die Bergstrasse, in der der Unfall passiert war, blieb gesperrt.

Weil gleichzeitig reger grenzüberschreitender Ferienverkehr herrscht, sind auch die Grenzübergänge stark belastet. Die deutsche Polizei rät, Grenzübergänge ausserhalb von Kreuzlingen zu benutzen.



Luchs ertrunken

BLUMENSTEIN: Ein weiblicher Luchs ist beim Überspringen des Fallbachs in der Nähe von Blumenstein abgestürzt und ertrunken. Wildtierbiologen vermuten, dass Luchsin Hera durch eine Narkose vom Vortag geschwächt war. In der Nacht zuvor war Hera eingefangen worden, um ihr Senderhalsband zu reparieren. Der Wiederfang erfolgte, als sie ein Reh gerissen hatte. Der missglückte Sprung über den Bach am Tag danach könnte mit der Narkose beim Fang zusammenhängen. Das Projekt Kora (Koordinierte Forschungsprojekte zur Erhaltung und zum Schutz der Raubtiere in der Schweiz) ist betroffen über diese Todesumstände. Kora zitiert den Fall eines andern Luchstodes als Folge einer Narkose von 1988 am Niesen.

Schiefer Turm wieder öffnen

PISA: Der Schiefe Turm von Pisa soll im Juni nächsten Jahres wieder für Touristen geöffnet werden. Das kündigte das Expertenkomitee nach erfolgreichen Sanierungsarbeiten an, bei denen versucht worden war, den Turm wieder aufzurichten. Durch Abtragen der Erde unter dem Turm und ein «Geradeziehen» durch Gewichte sei es gelungen, die Schräglage um zwölf Zentimeter zu verringern. Der Zugang auf den 58 Meter hohen Turm ist seit 1990 gesperrt. Wie italienische Zeitungen am Freitag weiter berichteten, ist die Öffnung nach Abschluss der zweijährigen Arbeiten für den 17. Juni 2001 geplant.

Freier Inspektor

Keine Verletzung von Tierschutzvorschriften

SOLOTHURN: Der solothurnische Tierschutzinspektor Mario Kummli ist am Freitag vom kantonalen Obergericht von der Widerhandlung gegen die Tierschutzvorschriften freigesprochen worden, wie er auf Anfrage der Nachrichtenagentur sda sagte.

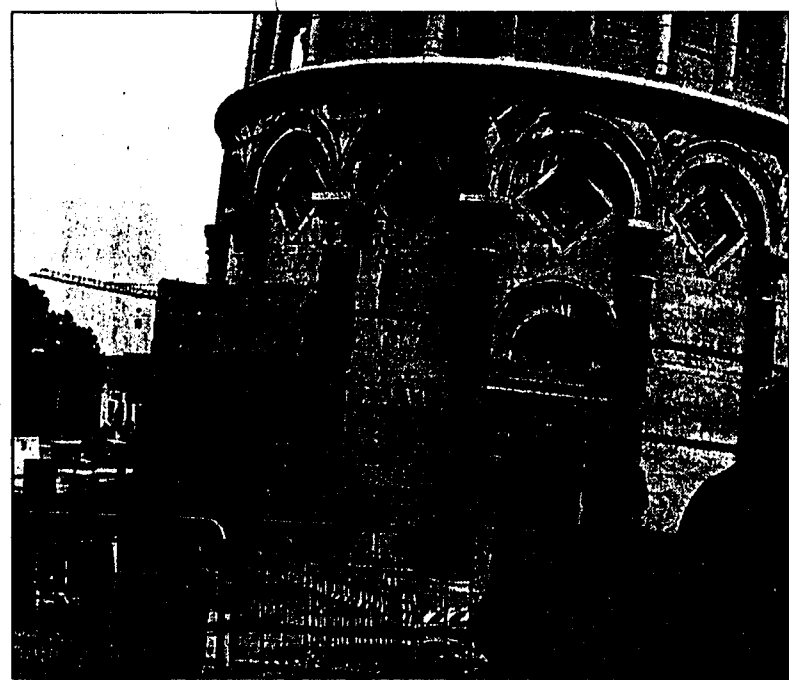
Das Obergericht bestätigte damit das erstinstanzliche Urteil des Amtsgericht Solothurn-Lebern vom Jahr 1999. Die Staatsanwaltschaft zog den Fall weiter, weil der Tierschutzinspektor seine Garantstellung verletzt habe.

Ein kantonal Angestellter habe weitergehende Pflichten als ein Normalbürger. Er hätte überprüfen müssen, ob der Tierhalter, um den es ging, tatsächlich den fehlenden Aus-

lauf für Rindvieh gebaut habe. Kummli hatte den Tierhalter auf den Mangel aufmerksam gemacht, der ihm dessen Behebung zugesagt und wenig später ein Kreditbegehren dafür zugestellt hatte. Der Kredit wurde zwar bewilligt, der Tierhalter erstellte aber den Auslauf nicht.

Auslöser des Gerichtshandels war eine Anzeige des Vereins gegen Tierfabriken Schweiz (VgT) gewesen. Dieser hatte den Tierschutzinspektor angezeigt, weil er illegale Bewilligungen zur Missachtung der Tierschutzvorschriften erteile. Auch der fragliche Betrieb war Gegenstand der Anzeige.

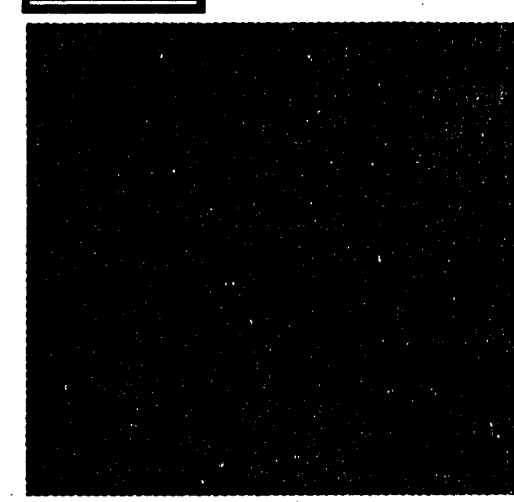
Kummli nahm das Urteil mit Freude und Genugtuung zur Kenntnis. Er sei erleichtert darüber.



Interview-Trick

SCHAFFHAUSEN: Der durch einen Schlaganfall schwer verletzte Teilnehmer von Wasserrölling hat sich in einem nichtigen Urteil durch das Beweisen wiedererlangt. Die Staatsanwaltschaft hat die Lebensgefahr, teilte die kantonale Polizei mit. Die Staatsanwaltschaft hat die Lebensgefahr, teilte die kantonale Polizei mit. Die Staatsanwaltschaft hat die Lebensgefahr, teilte die kantonale Polizei mit.

WETTER



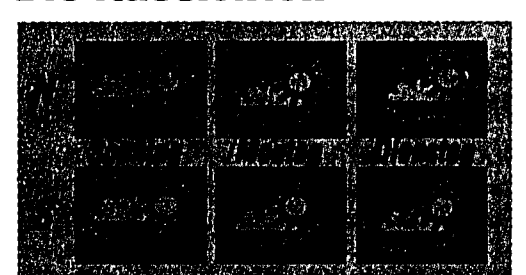
Hoch wird schwächer

Das Hoch mit Zentrum über Osteuropa wird zwar langsam abgebaut, es bleibt aber zunächst noch bei uns wetterbestimmend. Aus Südwesten wird allerdings etwas feuchtere Luft herangeführt, sodass das Gewitterrisiko etwas zunimmt.

Sonnig

Für die ganze Schweiz: Sonniges Wetter. Am Nachmittag einige Quellwolken und gegen Abend einzelne Gewitter, vor allem in den Bergen. Im Tessin starker Dunst. Temperaturen in der Nacht 11 bis 16, am Nachmittag im Norden um 29, im Süden um 25 Grad. Nullgradgrenze bei 3800 Metern.

Die Aussichten



Am Sonntag im Osten und im Süden noch recht sonnig und sehr warm, in der zweiten Tageshälfte gewitterhaft. Im Westen bewölkt und zeitweise Schauer oder Gewitter. Montag bis Mittwoch: wechselnd bewölkt mit sonnigen Abschnitten und einigen Regenschauern.

REKLAME

Druckend überlegen

HERMANN
 RADSPORT-ZENTRUM HERMANN
 FELDKIRCHER STR. 74
 FL-9494 SCHAAN
 TELEFON: +423/232 31 44
 Di.-Fr.: 14.00-18.30 Uhr
 Sa.: 9.00-12.00 Uhr, 13.30-16.00 Uhr
 Montag geschlossen